

FDP/FREIE WÄHLER – Fraktion im Kreistag des Kreises Heinsberg

FDP/FW-Kreistagsfraktion * Valkenburger Str. 45 * 52525 Heinsberg

Kreishaus, Raum 120

Valkenburger Straße 45

D-52525 Heinsberg

Telefon: +49 24 52 / 13-17 40

Telefax: +49 24 52 / 13-17 55

E-Mail: fdp-fw-fraktion@kreis-heinsberg.de

An die Vorsitzende

des Kuratoriums der Anton-Heinen-Volkshochschule

Frau Stelten

- Im Hause -

Nachrichtlich zur Kenntnis:

Heinsberg, 11.05.2026

Änderungsantrag gemäß § 10 GeschO zum TOP 3 Beratung des Weiterbildungsprogramms 2026/2027 und Bericht über den Verlauf des Arbeitsjahres 2025/2026.

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

die Fraktion der FDP/FREIE WÄHLER beantragt folgende Beschlussfassung in der nächsten Sitzung des Kuratoriums der Anton-Heinen-Volkshochschule:

Geänderter Beschlussvorschlag zu TOP 3

Der Beschlussvorschlag zu TOP 3 wird ergänzt: Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausfallquote zu senken, die Programmschwerpunkte zugunsten der originären Erwachsenenbildung sowie der Integration in Arbeit und Ausbildung (insbesondere Sprachen/Integration, Schulabschlüsse/Grundbildung und EDV/digitale Grundbildung) zu stärken und freizeitbezogene Angebote im Programm 2026/2027 in Umfang und Anzahl zu reduzieren. Über Umsetzung und Wirkung ist dem Kuratorium zu berichten.

Ziel des Änderungsantrags ist die Senkung der Ausfallquote sowie eine Schwerpunktsetzung auf die originäre Erwachsenenbildung und Angebote mit unmittelbarem Beitrag zur Integration in Arbeit und Ausbildung (insbesondere Sprachen/Integration, Schulabschlüsse/Grundbildung und EDV/digitale Grundbildung). Damit einhergehend ist der Umfang freizeitbezogener Angebote zu reduzieren.

FDP/FREIE WÄHLER – Fraktion im Kreistag des Kreises Heinsberg

Begründung:

- Ein hoher Anteil ausgefallener Veranstaltungen führt zu ineffizientem Ressourceneinsatz (insbesondere in Verwaltung und Dozenteneinsatz), mindert die Planungs- und Durchführungssicherheit und beeinträchtigt die programmatische Wirkung.
- Der öffentliche Weiterbildungsauftrag ist vorrangig auf Bildungsangebote auszurichten, die Teilhabechancen erhöhen und Beschäftigungsfähigkeit stärken, insbesondere in den Bereichen Spracherwerb, Schulabschlüsse/Grundbildung und digitale Kompetenzen.
- Angebote mit überwiegend freizeitbezogenem Charakter, die außerhalb der öffentlichen Weiterbildung in vergleichbarer Weise verfügbar sind, sind im Rahmen der Programmplanung 2026/2027 nachrangig zu behandeln und bei wiederholt geringer Nachfrage bzw. instabiler Durchführung zu bündeln oder zu reduzieren.

Umsetzungsauftrag / Maßnahmen

- 1. Auswertung der Ausfallursachen:** Die Kursausfälle 2025/2026 sind nach Fachbereichen/Angebotsarten auszuwerten; die wesentlichen Ursachen sind darzustellen (z. B. zu geringe Anmeldezahlen, Ausfall von Lehrkräften, Raum-/Terminrestriktionen).
- 2. Programmanpassung:** Auf Basis der Auswertung sind dem Kuratorium Vorschläge zur Programmplanung 2026/2027 vorzulegen; Angebote mit wiederholt hoher Ausfallquote sind zu reduzieren, zu bündeln oder in geeignete Formate zu überführen.
- 3. Schwerpunktsetzung:**
Die Bereiche **Sprachen/Integration**, **Schulabschlüsse/Grundbildung** und **EDV/digitale Grundbildung** sind bei der Programmplanung 2026/2027 prioritär zu berücksichtigen und zu stärken.

FDP/FREIE WÄHLER – Fraktion im Kreistag des Kreises Heinsberg

- 4. Reduktion freizeitbezogener Angebote:** Angebote ohne unmittelbaren Beitrag zur Integration in Arbeit und Ausbildung sind im Programm 2026/2027 in Umfang und Anzahl zu reduzieren; dies betrifft beispielhaft insbesondere
- Astronomie-Reihen (z. B. „Astronomie: Die aktive Sonne“, „Astronomie: Die Besonderheiten der Gasplaneten“, „Astronomie: Die Entstehung und das Ende des Planetensystems“)
 - Kreativ-/Wellnessformate (z. B. „Wunschkerzen zur Walpurgisnacht“, „Naturseife selber machen!“)
 - Tanz-, Bewegungs- und Entspannungsangebote (z. B. „Im Tanz zu mir“, „Yoga im Begas Haus: Kunst und Körper im Einklang“, „Bauchtanz mit der Showtanzgruppe Banatha Shoushana“, „Hatha-Yoga“, „Meditatives Bogenschießen“)
 - Kochkurse (z. B. „Indische Küche für Einsteiger – vegetarisch/vegan“)
- 5. Steuerungsinstrumente:** Verbindliche Anmelde- und Steuerungsinstrumente (z. B. Absagefristen, gestufte Mindestteilnehmerzahlen, Umsteuerung bei geringer Nachfrage) sind auszuarbeiten und dem Kuratorium zur Entscheidung vorzulegen.
- 6. Berichterstattung:** Über Umsetzung und Entwicklung der Ausfallquote ist dem Kuratorium spätestens zum Ende des Arbeitsjahres 2026/2027 zu berichten.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Lenzen
Fraktionsvorsitzender



Walter Leo Schreinemacher
Fraktionsvorsitzender